

Humboldt-Universität zu Berlin - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Mathematik



W1-Professur (mit Tenure Track auf W2) für „Arithmetische Geometrie und Zahlentheorie“

baldmöglichst zu besetzen.

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Vergütung: W1-Professur (mit Tenure Track auf W2); Kennziffer: PR/007/26; Bewerbungsfrist: 30.09.2026

Aufgabenbeschreibung

Gesucht wird eine international ausgewiesene wissenschaftliche Persönlichkeit, die einen Forschungsschwerpunkt in einem Teilbereich der Arithmetischen Geometrie (im weiteren Sinne) von aktuellem und zukunftsweisendem Interesse vorweist. Bewerber*innen (m/w/d) sollen das Fach in Lehre und Forschung vertreten. Abgesehen von einer Liste hochwertiger Veröffentlichungen wird die Mitwirkung an bestehenden Forschungsaktivitäten der Humboldt-Universität zu Berlin erwartet. Insbesondere ist eine Beteiligung am DFG Graduiertenkolleg 2965 "Von Geometrie zu Zahlen" Berlin-Hannover (in der algebraischen Geometrie) stark erwünscht. Eine ausgeprägte didaktische Kompetenz im Bereich der Algebra (nachgewiesen zum Beispiel durch ein Lehrkonzept) wird erwartet. Engagement in Gleichstellungs- und Diversitätsthemen sowie die Fähigkeit, diese Aspekte aktiv zu berücksichtigen, sind wünschenswert.

Erwartete Qualifikationen

Spätestens nach vier Dienstjahren wird ein Tenure Track Evaluationsverfahren der W1-Stelle eröffnet, um festzustellen, ob die persönlichen Leistungen für eine Berufung auf eine W2-Stelle auf Lebenszeit erfüllt sind. Von Tenure-Track-Professor*innen (m/w/d) an der HU Berlin werden Leistungen in den Bereichen Forschung und Akademische Lehre sowie Engagement in der akademischen Selbstverwaltung und der Erwerb von Personalführungskompetenzen sowie die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses erwartet. Aus dem Rahmenkatalog (<https://www.hu-berlin.de/forschung-lehre/wissenschaftliche-karriere/professur/tenure-track/verlauf>) werden im Laufe des Berufungsverfahrens die konkreten Leistungsanforderungen bestimmt.

Die Anforderungen für die Berufung gemäß § 100 des Berliner Hochschulgesetzes müssen erfüllt werden.

Bewerbung

Die Humboldt-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen aus dem Ausland sind nachdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Ihr Weg an die HU:

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 30.09.2026 unter Angabe der **Kennziffer PR/007/26** bevorzugt elektronisch unter <https://www2.mathnat.hu-berlin.de/ArithGeometrie> an die Humboldt-Universität zu Berlin, Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Prof. Dr. Emil List-Kratochvil, Unter den Linden 6, 10099 Berlin.

Bewerbungen sollten enthalten:

- (1) ein Anschreiben,
- (2) einen Lebenslauf,
- (3) ein Lehrkonzept, einschließlich einer Zusammenstellung der Lehrererfahrung (max. 3 Seiten),
- (4) ein Forschungskonzept, in der das gegenwärtige Forschungsprogramm und geplante Forschung in Arithmetischer Geometrie beschrieben werden (max. 3 Seiten),
- (5) bis zu 3 ausgewählte Publikationen und Arbeitspapiere mit einer kurzen Erklärung, warum diese ausgewählt wurden,
- (6) eine Stellungnahme (max. 1 Seite) zu bisherigen und zukünftigen Beiträgen zu Gleichstellung, Vielfalt und Inklusion sowie der Fähigkeit zur Arbeit in kulturell vielfältigen Gruppen,
- (7) Kopien von Zeugnissen und Urkunden sowie
- (8) Kontaktadressen für bis zu drei Referenzen.

Für Fragen zu dieser Position kontaktieren Sie bitte Prof. Dr. Gavril Farkas (farkas@math.hu-berlin.de).

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/206367/TUB/>
Angebot sichtbar bis 30.09.2026

